

19.03.

KORNMARKT
14:30



AM 7. INTERNATIONALEN KLIMASTREIK, DEM 19. MÄRZ 2021, GEHÖRT DER FRANKENSCHNELLWEG UNS!

Die Politik verhöhnt uns mit ihren leeren Versprechen. Sie muss endlich handeln und drastische Maßnahmen ergreifen, wenn sie eine lebenswerte Zukunft für alle ermöglichen will! Denn die Klimakrise wartet nicht - sie betrifft schon heute Millionen Menschen weltweit.

Aus diesem Grund findet auch in Nürnberg am 19.03.21 eine Fahrraddemo statt, die mit einer Anfangskundgebung um 14:30 Uhr am Kornmarkt startet und dort auch wieder in Form einer Abschlusskundgebung um spätestens 17:00 Uhr endet.

Während der Fahrradrouten werden wir über viele große Straßen – wie sogar den Frankenschneidweg – fahren. Es wird interessante Redebeiträge zu den Themen #NoMoreEmptyPromises, Verkehrswende, Feminismus und Systemwandel geben - unter anderem vom VCD, von Ende Gelände, den Students for Future Nbg und uns selbst. Zudem wird eine Poetry Slammerin auftreten, für fetzige Musik und gute Stimmung wird unter anderem Erik Stenzel sorgen! Die angekündigte Aktion erfolgt unter einem strengen Infektionsschutzkonzept.

Sowie fast überall auf der Welt ist auch in Nürnberg die Verkehrswende schon längst überfällig. Gerade in Nürnberg gibt es noch viel zu tun. Die bestehenden Konzepte sind jedoch vor allem auf den motorisierten Individualverkehr ausgelegt und vergessen viele Perspektiven. Wir wollen die Verkehrswende feministisch denken!

Denn Kampf für Klimagerechtigkeit ist ein feministischer Kampf. Nicht nur wollen wir aus Prinzip solidarisch mit der feministischen Bewegung sein. FLINTA* werden nicht nur weiterhin in den meisten Lebensbereichen unterdrückt und benachteiligt. Sie leiden auch deutlich stärker unter den Folgen der Klimakrise. Die Bundesregierung hat sich dazu verpflichtet, die Erderhitzung auf 1,5°C zu begrenzen, jedoch sind wir real auf dem Weg zu einer Erhitzung um 2,9°C. Dadurch würden sich bestehende Ungerechtigkeiten noch weiter verschärfen. Deshalb bedarf es eines grundlegenden Systemwandels!

#AlleFür1Komma5

#NoMoreEmptyPromises

Mit Fahrrad!

Besonders ist dieser Wandel benötigt im Verkehrssektor: Diesen Treibhausgasemissionen sind seit 1990 nicht gesunken, sondern gestiegen! Weiterhin setzt die Politik auf mehr Straßen und Wachstum der deutschen Autokonzerne, obwohl die Auswirkungen davon bereits deutlich zu sehen sind: verschmutzte Luft, tausende Hitzetote und Waldbrände überall auf der Welt.

Was wir also brauchen, ist eine massive Reduktion des motorisierten Individualverkehrs und kostenlosen ÖPNV! Stattdessen soll der Frankenschneidweg zu einer Stadtautobahn ausgebaut werden. Doch wer Straßen baut, wird Verkehr ernten. Also noch mehr Platz in der Stadt, der permanent von großen, gefährlichen Autos eingenommen wird.

Am 19.03. protestieren wir weltweit, um auf die Missstände in der Politik aufmerksam zu machen und fordern #NoMoreEmptyPromises. Wir brauchen DICH – wir brauchen #AlleFür1Komma5!

📍 @fridaysforfuturenbg 🐦 @FFFNuernberg 📺 @FFFNuernberg